



Fan-Post

+++ 12. Jahrgang +++ Ausgabe 199 +++ 06/08.Juli 2012 +++ Auflage: 350 +++



DSC Arminia -

Eintracht Braunschweig
(Testspiel)

SC Preußen Münster

(Westfalenpokalfinale - Saison 2011/2012)



Die „Fan-Post“ ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

Pflastersteine auf ...

... oder Tod und Hass dem ... Dies sind Gesänge, die wir neben anderen in der letzten Saison das ein oder andere Mal auf der Alm oder auswärts zu hören bekommen haben. Gesänge, die seit dem letzten Spiel der vergangenen Saison in einem neuen Licht erscheinen. Sicher, es sind nur Gesänge, schnell ausgerufen und oftmals nicht näher darüber nachgedacht oder mit besonderem Ernst und Gewicht bedacht. Dennoch wurde allen Arminen deutlich vor Augen geführt, wie schnell der Inhalt solcher Gesänge bittere Realität werden kann. Spieler, Funktionär oder

Fan eines bestimmten Vereins zu sein, darf niemals dazu führen, von anderen gehasst, verfolgt oder gar verletzt zu werden. Sportliche Rivalität, auch unter Fans, gehört sicher zum Fußball dazu, sie muss sich aber in vertretbaren Grenzen bewegen. Diese Grenzen wurden in Bielefeld jüngst verletzt und zukünftig wird sicher ein besonderes Augenmerk auf der Bielefelder Fanszene liegen.

Unser Endspiel um den Westfalen-Pokal sollte hier schon zeigen, dass die Zeichen der Zeit verstanden wurden.

Bremen-Überfall

Es war eine Tat, die gerade in Bielefeld niemand so recht für möglich gehalten hatte. Dreizehn Fans aus der Aktivenszene, allesamt zwischen 16 und 21, überfallen am letzten Spieltag eine Gruppe Bremer. Zurück bleiben drei Verletzte, davon wird einer so schwer attackiert, dass die Verletzungen beinahe tödliche Folgen haben. Nach Tagen des Bangens immerhin die Gewissheit: er wird überleben. Ob und in welcher Form bleibende Schäden bei ihm bleiben, ist noch ungewiss. Immerhin bessert sich sein gesundheitlicher Zustand allmählich. Glück gehabt? Für die Fanszene, die Fankultur in Bielefeld insgesamt, gilt dies sicherlich nicht. Zur Tagesordnung überzugehen, verbietet sich von selbst. Doch wie kann es weitergehen? Wie kann sich eine Fanszene aufstellen, um zum einen den eigentlichen Sinn der Fanseins, den Support, nicht aus den Augen zu verlieren und zum

anderen aber eine ernsthafte Auseinandersetzung darüber zu führen, wie dieser Support aussehen muss, um allgemein anerkannt und respektiert zu werden?

DSC-Spiele in der Übersicht

1. Mannschaft :

Letzte Spiele:

24.06.12	SuS Lage - DSC	0:14
26.06.12	SV GW Siemerode - DSC	0:7
01.05.12	VfB Fichte - DSC	0:10

Nächste Spiele:

06.07.12	DSC - E. Braunschweig	19 Uhr
08.07.12	DSC - Preußen Münster	16 Uhr
11.07.12	BV Cloppenburg - DSC	19 Uhr
20.07.12	DSC - Aachen	20.15 Uhr

Fanfinale 2012



Jedes Jahr zum DFB-Pokalfinale findet auch das „Fanfinale“ der BAG statt. Knapp 50 Jungen- und Mädchenteams waren auf der ansprechenden Sportanlage „Jungfernheide“ im Berliner Nordwesten angetreten, die Sieger auszuspielden. Im Vorjahr errang unser Team den Zweiten Platz.

Da hatte die exakt gleiche Truppe diesmal natürlich nur ein Ziel: Zum ersten Mal in der Geschichte des Fanfinales und des Fan-Projektes Bielefeld sollte die oberste Stufe des Siegereppchens betreten werden. Nun, es kam dann doch etwas anders, denn offensichtlich machte der selbst produzierte Druck die Beine und damit das Kombinationsspiel schwerer als gedacht. Die Vorrunde verlief eher zäh, es reichte am Ende nur zu den Platzierungsspielen, ein solider zehnter Platz sprang schließlich heraus. Die Überraschung gelang hingegen den Duisburgern, die sich am Ende im 24er-Feld der Jungen durchsetzen konnten. Bei den Mädchen schafften das die Mädels vom FP Leverkusen. Angesichts der vielen Gewitter und Wolkenbrüche an jenem

Maiwochenende muss man allerdings sagen, dass vor allem der Wettergott das diesjährige Fanfinale dominiert hat. Entschädigt wurden alle Teilnehmer, weil sie einem packenden DFB-Pokalfinale beiwohnen konnten; die Eintrittskarten erhielten sie durch ein entsprechendes Kontingent des DFB.

Besuch beim Bundespräsidenten

Es ist bereits heiß, sehr heiß, als Bundespräsident Joachim Gauck am Montag Mittag gegen 12:00 Uhr die Hauptbühne im Park von Schloss Bellevue betritt. Doch bevor er die Begrüßungsrede hält und damit das erste DemokratieFest der Geschichte, eine Veranstaltung des Bündnisses DemokratieErleben, eröffnet, entledigt er sich noch schnell seiner Krawatte und seines Jacketts.

Die Rede richtet sich an die 450 Gäste, vor allem Jugendliche und Kinder, die an diesem Tag den Weg nach Berlin gefunden haben und würdigt sie in ihrem Engagement für Demokratie und Gesellschaft. Auch Niklas Laurinat und Moritz Husemann, zwei Schüler aus Bielefeld, sind mit Tobias Mittag vom Fan-Projekt Bielefeld unter den Gästen. Sie haben im Frühjahr dieses Jahres an einem Fotowettbewerb mit dem Titel „DemokratieOrte“, teilgenommen und prompt gewonnen. Als Motiv wählten sie ein Graffiti, das sie unter Federführung des Fan-Projekts mit einigen Freunden an die Rückwand der Almhalle gesprüht haben.

Im Anschluss an die Rede des Bundespräsidenten gab es in verschiedenen DialogForen die Möglichkeit mit anderen



Jugendlichen, aber auch mit Politikern wie Wolfgang Thierse und Katrin Göring-Eckardt, ins Gespräch zu kommen und sich über wichtige Fragen des Zusammenlebens in unserer Gesellschaft auszutauschen. Den Schlusspunkt der Veranstaltung setzte die Berliner Band MIA, die für ein exklusives Konzert auf der Bühne stand.

Mit leichten Sonnenbrand, erschöpft aber glücklich, war man sich auf der Heimreise nach Bielefeld schnell einig, diesen Tag „so schnell nicht zu vergessen“.

Schwul im Leistungssport - Ein verlorenes Talent

Er hatte das Talent, ein ganz großer zu werden. In seiner Jugend spielte er in verschiedenen DDR-Auswahlteams und Jugendnationalmannschaften mit Spielern wie Thomas Linke, Frank Rost oder Bernd Schneider. Er stand kurz vor dem Sprung in eine erfolgreiche Profilaufbahn. Und entschied sich dagegen. Die Rede ist von Marcus Urban, der sich aufgrund seiner Homosexualität gegen eine Karriere im bezahlten Fußball



Homosexualität in der Welt des Fußballs verleugnen zu müssen, schließlich dazu führte, den Profifußball abzuschreiben.

Auf dem Podium diskutierten dann unter der Moderation von Kristina Walther (Fanprojekt Aachen) neben Marcus Urban, auch ein Vertreter von der schwullesbischen Aufklärung (SchLAU), Günther Kutz vom schwullesbischen Arminia-Fanclub „Blaue Bengel“ und Ole Wolff vom Fan-Projekt Bielefeld vor allem

entschied. Ein Talent, das dem deutschen Fußball somit verloren ging. Über Marcus Urban und seinen Werdegang hat der Journalist Ronny Blaschke ein Buch geschrieben, „Versteckspieler – Die Geschichte des schwulen Fußballers Marcus Urban“. Als Einstieg in eine Podiumsdiskussion im JZ Kamp zum Thema „Homophobie im Fußball“ las am Mittwoch, den 13.06.12 der Hauptprotagonist des Buchs aus selbigem. Marcus Urban schilderte in ebenso unterhaltsamer wie informativer Weise seine sportliche und persönliche Entwicklung, in deren Verlauf der psychische Druck, seine

über die Frage, wie in Deutschland und insbesondere im deutschen Fußball ein Klima geschaffen werden kann, in dem Schwule ihrem Sport, ob als Trainer, Spieler oder Fan nachgehen können, wie alle anderen auch. Ohne besonderes Augenmerk, ohne psychischen Druck und vor allem ohne Diskriminierung. Die Diskussion machte aber auch deutlich, eine Normalität im Umgang mit Homosexuellen gibt es (immer) noch nicht; normal ist bis dato viel eher die weite Verbreitung homophober Einstellungen. Auch wenn diese oft nicht auf persönlichen Erfahrungen beruhen...

EURO 2012 – PublicViewing im Kamp

Auch zu der vergangenen Europameisterschaft veranstaltete das Fanprojekt das traditionelle Public Viewing im JZ-Kamp. Wie auch in den Jahren zuvor wurde der Grill angefeuert und verschiedene Bierspezialitäten der jeweiligen Gegner des DFB-Teams angeboten. Nachdem in der Vorrunde Super Bock, Heineken und Tuborg verschlungen wurde, hatte im Viertelfinale Mythos keine Chance. Im Halbfinale jedoch war an Peroni kein vorbeikommen, so dass leider auf ein verkosten von San Miguel verzichtet werden musste.



Ein Fußballabend im JZ Kamp.

Fan-Projekt holt zweiten Platz in Leverkusen

Ein buntes Bild herrschte am 19. Mai im Soccer-Centor gegenüber der Leverkusener BayArena. Das Fanprojekt Leverkusen richtete als letztjähriger Gewinner das U18-Turnier der Fanprojekte aus NRW für Jungen und Mädchen aus.

Knapp 100 Jugendliche aus Bochum, Duisburg, Düsseldorf, Köln, Schalke, Leverkusen und natürlich Bielefeld waren am Start.

Gespielt wurde im Mixedmodus, d.h. mit Mädchen und Jungen im Alter von 13 bis 17 Jahren. Unser Team wurde dabei mit einer Spielerin aus Leverkusen komplettiert. Nach spannenden und sehr souveränen Vorrundenspielen qualifizierten sich unsere Jungs für das Endspiel gegen das Schalker Fan-Projekt, dass die Königsblauen nur knapp mit 7:1 für sich entschieden. Platz 3 ging an das Jugendhaus Bunker, die das Kölner Team im Spiel um Platz 3 mit 1:0 besiegten. Am Ende gab es für alle Teams Pokale und Urkunden.



Faires Miteinander auf und neben dem Platz

„Es ist immer wieder schön zu beobachten, wie bei solchen Maßnahmen die Vereinszugehörigkeit in den Hintergrund rückt und sich fast alle meist freundschaftlich begegnen“, freut sich Stefan Thomé vom Fanprojekt Leverkusen. „Deshalb an dieser Stelle auch noch einmal das Kompliment an alle für das faire Miteinander auf und neben dem Platz.“

Grüße

- Das Fanprojekt wünscht allen einen erfolgreichen Start in die neue Saison!

Unsere ständigen Angebote

Das FP-Café - donnerstags vor den Heimspielen um 19.05Uhr im Block39

Im Stadion richten sich die Öffnungszeiten nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga die Stadione eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt entsprechendes für den Fantreff. Die
Öffnungszeiten des Block39:

Freitagsspiele: 16 bis 18 Uhr
Samstagsspiele: 11 bis 13 Uhr und 16 bis 19.30 Uhr
Sonntagsspiele : 11 bis 13 Uhr und 16 bis 18 Uhr
Dienstagsspiele : 16 bis 18 Uhr
Mittwochsspiele : 16 bis 18 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di & Do 14 bis 19 Uhr (oder nach Absprache)

Copyright seit 1988
GmbH
Büro und Kopie



Drucken - Kopieren - Binden?

Wir machen das schon ...

2x in Bielefeld

Stapenhorststraße 12 → info@copyright-bielefeld.de

Werther Straße 266 → info2@copyright-bielefeld.de

Tel.: 05 21-12 37 14

www.copyright-bielefeld.de

Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld
Tel.: 0521-61060 - Fax: 0521-61041 - E-Mail: info@fanprojekt-bielefeld.de

Internet: www.fanprojekt-bielefeld.de

Grafik & Texte: Fan-Projekt Bielefeld